

16.1.8 Windenergieanlagen: Abstände / Erschließung (pro Anlage aus 16.1.1 ein Formblatt 16.1.8)

Anlage Nr. aus Fbl. 16.1.1	A			
Anlagentyp	Antragsteller	ETRS 89/UTM Koordinaten	Ostwert	Nordwert
N-149 Nabenhöhe 164 m, 4,5 MW	BayWa r.e. Wind GmbH		32617815	5820307

Anlagenstandort

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Grundstückeigentümer Name, Vorname	Zustimmung
	Jembke	6	25		

Abstand nach LBauO

s. Dokument 12.1.1					<input type="checkbox"/>
s. Ergänzung					<input type="checkbox"/>
Grundstückseigentümer	Pochylski,	Dorothea			<input type="checkbox"/>

Erschließung

					<input type="checkbox"/>
--	--	--	--	--	--------------------------

Gewässerquerung

					<input type="checkbox"/>
--	--	--	--	--	--------------------------

Rückzubauende Anlage (Repowering)

1.

Anlagentyp	s.	ETRS 89/UTM Koordinaten			Genehmigung			Zustimmung
Betreiber		Ostwert		Nordwert		Datum	AZ.:	
Gemeinde		Gemarkung		Flur		Flurstücke		<input type="checkbox"/>

Für WEA 2 konnte das Formblatt teilweise verwendet werden, es waren nicht alle vorgesehenen Felder ausfüllbar.

Antragsteller: BayWa r.e. Wind GmbH

Aktenzeichen:

Erstelldatum: 05.04.2019 Version: 1

Für WEA 3 waren die Eintragungen nicht auf dem gesonderten Blatt möglich.

Im beigefügten Dokument sind alle relevanten Daten und Beschreibungen zu den
WEA 2 und WEA 3 enthalten

Anlagen:

- Kapitel 16.1.8.docx

Anlagenstandorte

WEA Nr.	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	EAST	NORTH	Grundstückseigentümer WEA Standort
					UTM-Koordinaten		
2	SG Boldecker Land	Jembke	6	25	32.617.815	5.820.307	Pochylski, Dorothea
3	SG Boldecker Land	Jembke	8	35	32.617.561	5.819.545	Ziegenbein, Wilhelm (demnächst Übergabe an Tochter Frau Anne Beyer)

Abstände nach LBauO

Grenzabstände nach LBauO mindestens $0,5 \times H$, hier jedoch

Grenzabstandsberechnung nach NBauO berechnet, aufgerundet: 166 m

$$H_{0,5} = (\text{Exzentrizität}^2 + (0,8944 * R)^2)^{0,5} + 0,5 * (H_N + 0,4472 * R)$$

Grenzabstandsmaß

Anlage	Nennleistung [kW]	Nabenhöhe [m]	Rotordurchmesser [m]	Exzentrizität [m]	Exzentrizität Mitte [m]	Rotorradius [m]	Gesamthöhe [m]	Abstandskreis 0,25H [m]	Abstandskreis 0,5H [m]
Nordex N149	4500	105	149	5,6	4,5	74,5	179,5	103,17	135,93
		125	149	5,6	4,5	74,5	199,5	108,17	145,93
		164	149	5,6	4,5	74,5	238,5	117,92	165,43

Verpflichtungserklärung zum Rückbau

Siehe Kapitel 8.2

Die Betriebsdauer beträgt 30 Jahre

Erschließung

In der Samtgemeinde Boldecker Land, im Landkreis Gifhorn, unweit des geplanten Windparks, verläuft in südlicher Richtung die Kreisstraße K28. In ca. 7 Kilometer Entfernung in südlicher Richtung erreicht man die Bundesautobahn A39, von der auch die verkehrsmäßige Anbindung über die Kreisstraße K28 bis zur Einbindung über bereits bestehende Wege in den Windpark erfolgt.

Netzanbindung

Die geplante Kabeltrassenverlauf verläuft südlich entlang bestehender Wege zur Übergabestation in Tappenbeck.

Abstände

Bundesautobahn

Der geplante Autobahnneubau BAB 39 verläuft östlich der WEA 2, Entfernung ab Rotorblattspitze ca.430 m, WEA 3 ca. 720 m.

Laut Windenergieerlass Punkt 6.1 Straßenrecht ist für Bundesautobahnen folgendes geregelt:

„In der Anbaubeschränkungszone (bei Bundesautobahnen ein Bereich von 100 m, bei Bundesstraßen von 40 m, bei Landes- und Kreisstraßen von 40 m, jeweils vom äußeren Fahrbahnrand) kann eine Genehmigung mit Zustimmung der obersten Landesbehörde (bei Bundesautobahnen und Bundesstraßen gemäß § 9 Abs. 2 FStrG) oder im Benehmen mit der Straßenbaubehörde (bei Landes- und Kreisstraßen gemäß § 24 Abs. 2 NStrG) erteilt werden.“

Der Abstand gemessen von der Rotorblattspitze (Rotor) bis zum äußeren Fahrbahnrand der geforderte Mindestabstand von 100 m wird damit eingehalten.

Freileitungen

Der Anstand der Freileitung zur nächstgelegenen WEA 3 beträgt ca. 540 m. Somit ist die Einhaltung des Mindestabstandes <3 -facher Rotordurchmesser (RD maximal 149m) gegeben.

Grundbuchauszüge und Zustimmungserklärungen

Siehe Kapitel 17, vertraulich!

Eigentümer und Baulasten

Siehe Kapitel 17, vertraulich!